

Vilsbiburg DE / Schafisheim CH
27. Juli 2018

Ferrum AG erwirbt Hiller GmbH

Die Ferrum AG mit Hauptsitz im aargauischen Schafisheim (Schweiz) ist weltweite Marktführerin im Dosenverschliessgeschäft und spezialisierte Nischenanbieterin von Separationstechnologien. Mit dem Kauf der Hiller GmbH, Deutschland, einer globalen und innovativen Spezialistin in der Entwicklung und Fertigung von Dekantierzentrifugen, gelingt Ferrum ein bedeutender Wachstumsschritt im Separationstechnologiegeschäft.

„Vor wenigen Monaten konnten wir durch die Akquisition der Spomasz-Wronki Grupa Ferrum Sp. Z o.o. in Polen den Einstieg ins Geschäft mit Dekantierzentrifugen bewerkstelligen“, sagt Beat Bühlmann, Präsident des Verwaltungsrates der Ferrum AG. „Nun gelangt durch den Erwerb der Hiller GmbH ein sehr gut positionierter Brandname für Dekantierzentrifugen unter das Dach der Ferrum. Die Firma Hiller hat sich in den vergangenen knapp 50 Jahren durch weltweit über 6'000 Installationen einen hervorragenden Ruf als Zentrifugen-Spezialist höchster Qualität erarbeitet. Als inhabergeführtes Familienunternehmen hat die Hiller GmbH sehr ähnliche DNA wie wir. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit unseren neuen Kolleginnen und Kollegen in Deutschland.“

Die Hiller GmbH beschäftigt 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unterhält an ihrem Hauptsitz im niederbayrischen Vilsbiburg hochmoderne Fertigungsanlagen. Die Dekantierzentrifugen und Anlagen von Hiller sind insbesondere in der Umwelttechnik / Abwasserklärung und in der Lebensmittelindustrie, aber auch in der Öl- und Gasindustrie, Chemie und Pharma im Einsatz. Der Standort in Niederbayern mit der Belegschaft und auch der Markenname Hiller werden beibehalten.

„Wir sind äusserst erfreut, das nächste Kapitel der Geschichte der Hiller GmbH innerhalb der Ferrum Gruppe schreiben zu dürfen“, meint Georg Hiller. „Ferrum ist die ideale neue Eigentümerin. Beide Firmen verfolgen dieselben hohen Qualitätsansprüche und sind bestrebt, sich durch Innovation auf den internationalen Märkten permanent zu differenzieren.“ Auch Georg Hiller selbst bleibt dem Unternehmen als CTO erhalten und kann somit seinem Steckpferd, der Weiterentwicklung von Dekantierzentrifugen und den dazugehörigen Verfahrensprozessen seine volle Aufmerksamkeit widmen.

Als Aufsichtsratsvorsitzender und vorläufiger CEO der Hiller GmbH wird Ernst Werthmüller, Vizepräsident des Verwaltungsrates der Ferrum AG, verantwortlich zeichnen. Er stellt fest: „Die Firma Hiller GmbH hat insbesondere in Deutschland und im übrigen Europa eine sehr gute Marktposition aufgebaut. Innerhalb der global ausgerichteten Ferrum-Gruppe wird es nun gelingen, mit den Produkten von Hiller in Asien und Nordamerika Fuss zu fassen. Von den beiden neuen Standorten in Deutschland und Polen, dem zusätzlichen Technologie-Knowhow und den zusätzlichen Produktlinien sowie der starken Marke Hiller können auch Ferrum's Standorte in der Schweiz und die gesamte Gruppe profitieren. Die Akquisition der Hiller GmbH bildet einen wichtigen Meilenstein in der Positionierung der Ferrum Gruppe als bedeutenden weltweiten Anbieter von Separationstechnologien.“

Die Ferrum AG beschäftigt weltweit über 800 Mitarbeiter und verfügt neben den zwei Werken in der Schweiz über Standorte in China, Indien, Polen, USA und neu Deutschland.

Kontakte Hiller GmbH:

Ernst Werthmüller

CEO / Aufsichtsratsvorsitzender

ernst.werthmueller@ferrum.net

+41 79 676 1406

Georg Hiller Jr.

CTO

georg.hiller@hillerzentri.de

+49 162 291 4614

Kontakt Ferrum AG:

Beat Bühlmann

Verwaltungsratspräsident

beat.buehlmann@ferrum.net

+41 79 793 9193